

Vorwort zur 4. Auflage

Seit dem Erscheinen der 3. Auflage vor 8 Jahren hat sich einiges bewegt. Ich bin sehr glücklich, dass ich nach Jahrzehntelangen Anstrengungen, diese wunderbare Therapie „Laserakupunktur“ als anerkannte Methode in die Medizin zu integrieren, schließlich doch Schritt für Schritt vorangekommen bin. So ist es 2019 gelungen, dass die Naturheilkunde als aktive Gruppe, in der die Akupunktur eine wesentliche Rolle spielt, zum festen Bestandteil in der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft (DVG) wurde. Seit 2019 konnte ich regelmäßig einen oder mehrere Vorträge auf dem DVG-Kongress in Berlin vortragen, auch im Rahmen des Pferdekongresses und der Chirurgie. Damit hat sich ein schon ewig gehegter Wunsch erfüllt. Auf dem Kongress im Jahr 2024 ist es mir zudem gelungen, Kontakte zur Hochschule zu knüpfen, die die Möglichkeit eröffnen, wissenschaftliche Studien über Laserakupunktur anzustossen. Man hat endlich einmal hingeschaut und gesehen, welche Möglichkeiten sich für die Medizin bieten. Hier scheint sich endlich und wahrhaftig eine Tür zu öffnen.

Endlich einmal hingeschaut hat man auch in der Humanmedizin. Nachdem ich 2021 auf dem Expertenkongress der Deutschen Akademie für Akupunktur und Aurikulomedizin (DAA) einen Vortrag über den 904-nm-Laser gehalten habe, hat die Kollegin Frau Dr. Strittmatter „hingeschaut“ und zugehört, was ich anders mache als die humanmedizinischen Kolleg*innen, nämlich nicht mit dem 300-Milliwatt-Dauerstrichlaser, sondern mit dem 90-Watt-Impuls laser behandeln. Die Ar-

beit mit diesem Laser hat sie derart fasziniert, dass sie diese Faszination an ihre Kolleg*innen herangetragen hat, die sich sehr schnell „infiziert“ haben und nun ebenfalls zunehmend auf den „Petermann Laser“, wie sie ihn nennt, umsteigen. Mein großer Wunsch ist es nun, noch einige Jahre in der Lage zu sein, diese schöne Entwicklung zu begleiten und weiter voranzutreiben.

Zum Buch als solchem möchte ich noch sagen, dass endlich zusammengefügt wird, was schon immer zusammengehört hat, und zwar die Aurikulomedizin und die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM), im Speziellen die Körperakupunktur. Außerdem fanden mehrere Studien, die ich zu einzelnen Themen in den vergangenen Jahren durchgeführt habe, ebenfalls Eingang in die 4. Auflage, mit neuen Patientenbeispielen und den Ergebnissen aus den Studien. Eine weitere Freude war, dass ich meine Tochter Berit Petermann gewinnen konnte, einige neue Patientenbeispiele zum Buch beizusteuern. So ist schon einmal der Grundstein für eine kontinuierliche Fortführung gelegt, falls weitere Neuauflagen und Überarbeitungen dieses Buches anstehen. Mit der Therapie von psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, zu der schließlich noch die Therapie seelischer Traumata hinzukam, ist ein weiteres, sehr interessantes und wichtiges Kapitel ergänzt worden.

Melle, im März 2025

Uwe Petermann